

Wer Frauen fördert, gewinnt!



2016

Margarethe-Runtinger-Preis



Regensburg engagiert sich für Familie, Frauen und Firmen.

**Machen Sie mit** beim Margarethe-Runtinger-Preis für frauen- und familienfreundliche Unternehmen.



Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,

eine frauen- und familienfreundliche Arbeitswelt ist die Voraussetzung dafür, die dringend benötigten Fachkräfte zu gewinnen und in der Firma zu halten. Gut qualifizierte Frauen und Männer möchten heute mit Kind im Beruf bleiben, sich Familienzeit und Arbeitszeit teilen und beruflich vorwärts kommen. Gleichzeitig müssen Hindernisse für Frauen abgebaut werden, damit wir bald in Führungspositionen ein ausgewogenes Verhältnis von Frauen und Männern erreichen.

Weil dies nach wie vor nicht selbstverständlich ist, zeichnet die Stadt Regensburg engagierte Unternehmen in Stadt und Landkreis mit dem Margarethe-Runtinger-Preis aus. Denn gute Beispiele stecken an. Machen Sie Ihre vorbildlichen kleineren und größeren Maßnahmen für Frauen und Familien bekannt. Dann merken noch mehr Unternehmen, dass es gar nicht schwer ist und sich lohnt.

Ich lade Sie herzlich ein, sich mit Ihrem Unternehmen am Wettbewerb um den Margarethe-Runtinger-Preis 2016 zu beteiligen. Machen Sie mit und berichten Sie uns von Ihren individuellen und kreativen Konzepten für Frauen und Familien. Zeigen Sie uns und anderen, dass es gut geht. Ich bin gespannt auf Ihre praktikablen Ideen und freue mich auf die Auszeichnung im Herbst.

Beste Grüße

Joachim Wolbergs  
Oberbürgermeister



Mit dem Margarethe-Runtinger-Preis zeichnet die Stadt Regensburg seit 1991 Unternehmen in Stadt und Landkreis aus, die Chancengerechtigkeit von Frauen und Männern und Vereinbarkeit von Beruf und Familie in ihren Firmen umsetzen.

**Ausgezeichnet werden zum Beispiel:**

- Flexible und mobile Gestaltung von Arbeitsplätzen
- Förderung der Weiterbildung und des Aufstiegs von Frauen
- Gestaltung der Familienzeit und des Wiedereinstiegs
- Spezielle Lösungen für die Betreuung von Kindern oder Angehörigen
- ... oder Sie bieten etwas, auf das andere noch gar nicht gekommen sind.

**Drei Kategorien stehen zur Auswahl:**

- Kleinunternehmen mit 5 - 49 MitarbeiterInnen
- Mittlere Unternehmen mit 50 - 249 MitarbeiterInnen
- Großunternehmen mit über 250 MitarbeiterInnen

**So läuft der Wettbewerb ab:**

- Den Bewerbungsbogen finden Sie unter: [www.vhs-regensburg.de](http://www.vhs-regensburg.de).
- Sie füllen den Fragebogen aus und schicken ihn bis 30. Juni per Mail oder Post zurück.
- Vor-Ort-Termin: Sie schaffen es in die Auswahlrunde und die Jury besucht Ihr Unternehmen.
- Die Sieger in den jeweiligen Kategorien werden von der Jury gekürt.
- Auszeichnung im Rahmen eines Festaktes durch Oberbürgermeister Joachim Wolbergs im Herbst 2016.

**Fragen? Weitere Informationen?**

Ihre Ansprechpartnerin  
Michaela Wolff  
Amt für Weiterbildung | Volkshochschule  
Telefon: 0151-121 00 822  
E-Mail: [runtingerpreis@regensburg.de](mailto:runtingerpreis@regensburg.de)

[www.vhs-regensburg.de](http://www.vhs-regensburg.de)

Am besten sofort  
mitmachen!

Einsendeschluss ist der  
30. Juni 2016.

## Eine Frau mit Einfluss und Macht **MARGARETHE RUNTINGER**

Frauen waren im Mittelalter vermutlich in weit größerem Maße in die Geschäfte ihrer Männer eingebunden als heute bekannt. Margarethe Runtinger, Ehefrau und Handelsherrin, stammte aus der einflussreichen Familie Gravenreuther. Sie brachte nicht nur ein beträchtliches Vermögen mit in die Ehe. Durch ihre Beziehungen verhalf sie ihrem Mann Matthäus in die höchsten Ämter der Stadt wie das des Münzmeisters. Margarethe Runtinger konnte lesen, schreiben, rechnen und beherrschte die Grundzüge der damaligen Buchführung. Berühmt wurde sie durch ihre Handschrift im Runtingerbuch. Sie war maßgeblich an den Geschäften des weit verzweigten Handelshauses beteiligt. Besonders in den letzten Lebensjahren ihres Mannes leitete sie das Unternehmen zu großen Teilen.

Nach Margarethe Runtinger ist der Preis für frauen- und familienfreundliche Unternehmen in Stadt und Landkreis Regensburg benannt, der seit 1991 alle zwei Jahre vergeben wird.



# Wer Frauen fördert, gewinnt!

